

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

104 (17.4.1879) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

1879.

Nr. 104. Zweites Blatt.

Donnerstag den 17. April

## Badischer Landesgewerbeverein.

2.1. Am Sonntag den 20. April, Vormittags 9 Uhr beginnend, wird im Musiksaale der „Eintracht“

die erste Sitzung des Landesauschusses der badischen Gewerbevereine abgehalten. Jedes Mitglied des hiesigen derzeitigen Vororts-Vereins ist berechtigt anzuwohnen und sich an den Verhandlungen des Landesauschusses bezw. der Landesversammlung zu betheiligen. Unter Bezug auf die Wichtigkeit der Tagesordnung ersuchen wir unsere Herren Vereinsgenossen um möglichst zahlreiches Erscheinen.

Um 1 Uhr findet zu Ehren der auswärtigen Gäste ein gemeinsames Mittagessen, das Gedek zu 2 M. 50 Pf., im oberen Saale der „Bier Jahreszeiten“ statt; die Herren Mitglieder des Vorortsvereins werden freundlichst gebeten, hieran Theil zu nehmen und sich zu diesem Zwecke in die umlaufende Liste gefälligst einzuschreiben zu wollen.

### Der Gewerbevereins-Ausschuss.

## Fabriskversteigerung.

Freitag den 18. April 1879,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung Sophienstrasse Nr. 37, im 2. Stock,

aus einem Nachlaß:

2 Bettladen mit Kissen, 1 Bettlade, Federnbetten, 2 Dienstmöbelbetten, 4 Nachttische, 1 Waschtisch, 3 Spiegel in Goldrahmen, 1 große Kommode, 2 zweithürige Kleiderschränke, 1 einthürigen Kasten, 1 runden Tisch, 1 Bügeltisch, 1 Stehschreibpult, 6 Rohrstühle, 1 braunes Ripssofa, 1 braune Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha, 6 Sesseln und 2 Fauteuils, 1 Spieltisch, 1 Salonisch, 1 polierte Staffelei, 1 Kindertisch mit 2 Bänken, 1 Kinderkanapee, 1 Kinderstuhl, 1 Kinderbadwanne von Zink, 1 Korbwege, Vorhang- und Rouleaurisangen, 1 Waschmange, 1 Fliegenschranz, Küchengeräthe, Glas und Porzellan, Waschlüber, leere Weinflaschen, 1 Bügelherd und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

### Hch. Rupp, Auktionator.

## Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Donnerstag den 17. April l. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandloftale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Bierpression und 1 Büffel;
- 2) 1 Spiegel und 3 Deldruckbilder;
- 3) 1 tannener Kasten, 1 Stehpult, 2 Kleiderstöße und 1 Büchergestell.

Karlsruhe, den 16. April 1879.  
Verichtsvollzieher Guttisch.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Belfortstraße 15 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde etc. auf kommenden 23. Juli zu vermieten.

3.1. Luifenstraße 18 ist auf 23. April eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten.

\* Rappurstraße 34 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 18.

3.1. Schützenstraße 90 ist der 2. Stock, bestehend in 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Sophienstraße 56 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

\* Steinstraße 10 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdkammer, Wasserleitung und Glasabschluss auf den 23. April zu vermieten; ebendasselbst ist eine Wohnung von 2 Zimmern sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Waldstraße (Ludwigplatz) 63 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung, bestehend in 6-7 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock beim Hauseigentümer.

\* Wilhelmstraße 21 ist im Seitenbau, eine Stiege hoch, eine freundliche, für sich abgeschlossene, kleinere Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April oder auch später zu vermieten. Ebenfalls sind daselbst zwei gut möblirte Zimmer im Vorderhaus, eine Stiege hoch, sogleich oder später zu vermieten.

\* Jähringerstraße 10 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Antheil am Waschhaus und Trodenständer, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Kleine Herrenstraße 4 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

\* Wegen Wegzug von hier ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst Küche und Keller an eine oder zwei Damen auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29 parterre.

\* Eine freundliche Parterrewohnung von einem großen Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz ist auf 23. April zu vermieten: Amalienstraße 13. Näheres im Laden.

\* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 47 im Laden.

Auf 23. April beziehbar sind in der Behausung Durlacherthorstraße 31 im rechten Seitenbau, ebener Erde, zu vermieten:

a. eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Holzplatz;

b. eine Wohnung mit 2 Zimmern und Holzplatz. Näheres zu erfragen Langestraße 73 im 3. Stock.

\* Amalienstraße 11 ist im Hinterhaus eine in den Hof und Garten gehende Wohnung mit fünf Zimmern, zwei Küchen, Kammern und Keller nebst anderem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Dieselbe kann aber auch in 2 Wohnungen vermietet werden, mit 2 oder 3 Zimmern. Näheres im Laden daselbst.

\* Eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Eine Werkstätte mit Wohnung** ist kleine Herrenstraße 16 im Hinterhaus auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

**Laden zu vermieten.** In meinem Hause, Langestraße 179, ist ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

S. Winter, Mehrgemeister.

## Zimmer zu vermieten.

\* Amalienstraße 11 ist ein möblirtes Zimmer zu ebener Erde, auf die Straße gehend, auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Rappurstraße 20 sind im 3. Stock 2 gut möblirte, freundlich gelegene Zimmer, zusammen oder einzeln, alsbald oder auch später zu vermieten.

\* Waldhornstraße 49 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst.

— Zwei gut möblirte Zimmer und ein einfach möblirtes sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Luifenstraße 2b im 4. Stock.

\* Ein hübsch möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, in der Nähe des Bahnhofes, besonders für Bahnbedienstete geeignet, ist auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Steinstraße 19 im 2. Stock.

\* Jähringerstraße 28, in der Nähe des Polytechnikums, ist ein möblirtes Parterrezimmer sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

\* 2.1. Zu vermieten ist ein gut möblirtes Zimmer: Luifenstraße 7 im untern Stock, nächst dem Stadtpark.

\* Ein freundliches Zimmer mit hübscher Aussicht am Mühlburger Thor ist in einem herrschaftlichen Hause sofort zu vermieten. Monatlich 14 M. Zu erfragen bei Conditor Lieb, Langestraße 239

— Zwei gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten; dieselben können auch getheilt abgegeben werden. Zu erfragen Hirschstraße 34 im zweiten Stock.

\* Kreuzstraße 22, 3. Stock, sind zwei fein möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren auf 1. Mai zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Jähringerstraße 72 im 3. Stock.

\* Belfortstraße 15 ist ein hübsch möblirtes Zimmer auf 1. l. M. zu vermieten.

\* 2.1. Jähringerstraße 63 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\* Sogleich ist ein schön möblirtes Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7 parterre.

\* 2.1. Scheffelstraße 10 ist im 2. Stock ein möblirtes oder unmöblirtes Zimmer an einen Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermieten.

\* Kronenstraße 13 sind im 2. Stock zwei hübsch möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

## Mitbewohnerin-Gesuch.

\* Bei einer Wittve kann ein solides Frauenzimmer oder Lehrmädchen als Mitbewohnerin um billigen Preis Wohnung finden. Zu erfragen Leopoldstraße 13 im Seitenbau im 3. Stock.

## Pensions-Anerbieten.

\* Ein junger Mensch, welcher die hiesigen Lehranstalten besucht, findet unter günstigen Bedingungen ganze Pension. Näheres zu erfragen kleine Herrenstraße 20 im Laden.

3.1. Zwei Knaben, welche hiesige Schulen besuchen wollen, finden freundliche Aufnahme in einer sehr soliden Familie. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Stallung

für zwei Pferde und Dienerrzimmer sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße 209

H. 6609 a.

## Zimmer-Gesuch.

\* Für einen ruhigen, älteren Herrn wird ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit Bedienung in einem ruhigen Hause gesucht. Angebote mit Preisangabe gefl. unter R. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Wohnung gesucht.

Ein kinderloses Ehepaar sucht eine anständige, ruhige, helle, nicht an der Sommerseite, womöglich frei gelegene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachbodenkammer und Stall zu Holz und Kohlen, wenn möglich mit Gartenbesuch. Gest. Anträge sind unter Angabe des jährlichen Mietpreises sub Chiffre **H. 6606 a** — jedoch nur bis zum 26. April — zu adressiren an **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.** 3.1.

3.2. Ein mit guten Zeugnissen versehenes, gelehrtens

### Dienstmädchen,

welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres unter **B. 6597 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

3.2. Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als **Hausbursche** oder **Kutscher** bei einer Herrschaft. Eintritt kann sogleich erfolgen. Näheres unter **Z. 6592 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Eine bewährte

### Haushälterin,

27 Jahre alt, welche stets mehrere Jahre in derselben Stelle war und nur in Folge gänzlicher Veränderung der Verhältnisse ihrer Herrschaft aus dem Dienst scheiden mußte, sich in allen Zweigen der Haushaltung, besonders in der Behandlung und Anfertigung der Wäsche äußerst tüchtig, sehr fleißig, streng, ehrlich, sittenreife, dienstwilling und verschwiegen erwiesen hat, sucht passende Stelle für jetzt oder später. Da dieselbe ein sehr freundliches und liebevolles Gemüth und angenehmes Aeußere besitzt, so eignet sie sich ganz besonders zur Pflege kranker Personen und Ueberwachung von Kindern. Bei ihrer unbedingten Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit kann ihr die Obsole über die größten Geldsummen und Werthsachen anvertraut werden. Gest. Briefe, mit **G. 6605 a** bezeichnet, beliebe man zu richten an **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Eine ganz perfekte

### Hotelföchin

sucht Stelle bis 1. Mai. Näheres unter **L. 6610 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

2.2. Ein militärfreier, junger Mann, der gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als **Portier** oder **Magaziner** und würde auch eine **Ausläuferstelle** annehmen. Eintritt sogleich oder später. Näheres unter **V. 6588 a** bei **Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

### Dienst-Anträge.

\* Leopoldstraße 15 im untern Stod wird ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen, waschen und putzen kann.

\* Ein jüngeres Mädchen für Kinder findet sogleich eine Stelle: Blumenstraße 4, 3. Stod, rechts.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kriegerstraße 19.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig den übrigen Hausarbeiten unterzieht, wird gesucht: Hirschstraße 3a im 2. Stod.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wird gesucht: Schützenstraße 32 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

\* Ein fleißiges Mädchen vom Lande, welches reinlich ist, gut waschen, putzen, bügeln und etwas nähen kann, findet in einer ruhigen Haushaltung eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Stephanienstraße 47 im untern Stod.

\* Für sofort oder auf Georgi wird eine tüchtige Person, welche mit guten Zeugnissen versehen ist, nach Pforzheim in eine Restauration gesucht. Näheres Kreuzstraße 22 im dritten Stod. Ebenfalls selbst ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sofort oder später gesucht.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie nähen kann, findet Stelle: Leopoldstraße 5 im Hinterhaus.

Es wird sogleich ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen in die Küche gesucht. Näheres Gangesstraße 116.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 11 im 2. Stod.

\* Ein junges, braves Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, sucht eine Stelle zu Kindern oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Amalienstraße 67 im 3. Stod des Vorderhauses.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann, allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht und schon mehrere Jahre gebient hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kriegerstraße 82 im 1. Stod.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen, etwas nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf 1. Mai eine Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 10 im zweiten Stod.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 5 im untern Stod.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und nähen kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 2 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Gangesstr. 109 im 2. Stod.

\* Ein sehr rubiges, fleißiges Mädchen, welches kochen und allen sonstigen Arbeiten vorstehen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Zu erfragen Birkel 34 unten.

\* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, von seiner jetzigen Herrschaft auf's Beste empfohlen, sucht eine Stelle als **Zimmermädchen** oder auch zu Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein junges, braves Mädchen sucht in einem bessern Hause auf 1. Mai eine Stelle, wo sie sämtliche Hausarbeiten, besonders das Kochen erlernen kann. Lohn wird keiner beansprucht; hauptsächlich wird aber auf gute Behandlung gesehen. Offerten bittet man unter **A. Boh.** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Stellen finden:

**J.M.** Hotelföchinnen, 2 Restaurationsköchinnen, 1 Herrschaftsköchin, 1 feineres Zimmermädchen, 3 Hotelzimmermädchen, Kellnerinnen und Küchenmädchen, sowie 1 Küfereckner, Saalkellner, 1 Knecht und 1 Kellnerlehrling durch **J. Müller, Placeur, Steinstraße 3.**

### Aushilfskellner.

mehrere tüchtige, werden für heute Donnerstag Abend gesucht. **Café Nowack.**

### Ein zuverlässiger Hausbursche

findet Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* Eine brave Frauensperson, welche im Waschen, Putzen etc. bewandert ist, wird als ständige Aushilfe gesucht: Gangesstraße 70.

### Lehrlings-Gesuch.

\* 2.1. Ein junger Mensch aus guter Familie, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich in die Lehre treten bei **Joh. Neumaier, Scheffelstraße 10.**

### Büglerin

gesucht für ein Hemdengeschäft, welche im Bügeln und Waschen von neuen Herrenhemden gut bewandert ist. Es wollen sich jedoch nur solche melden, welche in neuer Wäsche geübt sind. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Lehrmädchen-Gesuch.

In unser Dutzengeschäft wird ein Lehrmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. **Anna & Marie Lovinger, Friedrichsplatz 12.**

### Stelle-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, sucht eine Stelle. Näheres Durlacherthorstraße 53 im 1. Stod des Hinterhauses.

### J.M. Zimmermädchen,

ein feineres, welches perfekt nähen, kleiden machen und bügeln kann, sowie den Zimmerdienst versteht, sucht am liebsten in Karlsruhe Stelle durch **J. Müller, Placeur, Steinstraße 3.**

### Ein zuverlässiges Ladenmädchen

sucht sogleich eine Stelle. Gute Zeugnisse zu Diensten. Gest. Offerten unter Chiffre 600 an das Kontor des Tagblattes zu adressiren. \*3.1.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Marienstraße 5.

\* Ein tüchtige Büglerin empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Kronenstraße 6 im 3. Stod.

\* Ein Mädchen empfiehlt sich im Kleidermachen und Beignähen; auch wird Arbeit auf der Maschine angenommen und billig berechnet. Näheres Schützenstraße 20 im 3. Stod.

### Monatsdienst-Gesuch.

\* Eine reinliche, zuverlässige Wittwe sucht bei einem älteren Herrn einen Monatsdienst. Eintritt sogleich oder später. Adressen bittet man Sophienstraße 5 im Vorderhaus im 4. Stod.

### Für Damen!

\* Eine **Wuschmagerin**, welche geschmackvoll und elegant arbeitet, empfiehlt sich den geübten Damen bestens in und außer dem Hause. Zu erfragen Gangesstraße 227 im 4. Stod.

### Empfehlung.

\* 6.1. Ein Frauenzimmer, welches in Paris gelernt und mehrere Jahre gearbeitet hat, empfiehlt sich im **Putz** und **Kleidermachen**. Näheres Karlsstraße 39 im dritten Stod.

### Empfehlung.

3.1. Ein im **Baufache** in jeder Beziehung erfahrener **Architekt** empfiehlt sich, gestützt auf 25jährige Praxis mit den besten Zeugnissen und Referenzen, zu allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, sowie zur Aushilfe auf einem Bau-bureau unter bescheidenen Honoraran-sprüchen. Gest. Offerten werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verloren

wurde durch die Kriegerstraße bis zum Friedrichsthor ein schwarzer **Glacéhandschuh**. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Karlsstr. 22 im Hinterhaus, eine Stiege hoch, abzugeben.

### Vermisster Hund.

\* Seit gestern wird ein junger **Hühnerhund**, weiß und braun gefleckt, vermisst. Der jetzige Besitzer wird ersucht, denselben Hirschstraße 16 abzugeben zu wollen. Vor Anlauf wird gewarnt.

### Entflogener Kanarienvogel.

\* Ein Kanarienvogel ist entflogen. Gegen Belohnung abzugeben Karlsstraße 6, drei Treppen hoch.

### Verkaufsanzeigen.

\* Eine bereits noch neue **Bierpression**, neuester Construction, mit 2 Messingbahnen (Aufdruck), ist billig zu verkaufen im Gasthaus zur Sonne in **Durlach**.

Eine schöne **Bibber** mit gutem Ton und aus renommierter Fabrik ist für den Preis von 25 M. zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein vollständiges, sehr gut erhaltenes **Bett** steht zum Verkauf; kleine Herrenstraße 25, 2. Stod.

Ein Stehpult, ein noch sehr hübscher Schreibtisch sowie ein Padedisch wird billig abgegeben: Langestraße 125 im Laden.

\* Ein guter eiserner Kochherd ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 27 im 2. Stod.

\* Ein gut erhaltener Herd mittlerer Größe, mit Kupferkessel, ist billig zu verkaufen: Fasanenplatz 3.

**Spizhund.**

ein schwarzer, 8 Monat alt, männlichen Geschlechts und sehr wachsam, ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Kauf-Gefuche.**

\* Eine gut erhaltene Schiffsmotore, 1 Kanapee, 1 Kommode und 1 ovaler Tisch, sowie einige Stühle und Bilder werden sogleich zu kaufen gesucht: Amalienstraße 46 im 3. Stod des Vorderhauses.

Ein gut erhaltener Eiskasten neuerer Konstruktion wird zu kaufen gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruher's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trifler vor dem Bahnhof und Octroierheber Gelfe nördlicher, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.

\* 6.1. Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Theaterplatz zu vergeben.**

\* 3.1. Ein Viertel Sperritz in der geraden Tour ist sogleich oder auf das III. Quartal zu vergeben. Näheres Waldhornstraße 33 im 2. Stod.

**Unterrichts-Anerbieten.**

\* 2.1. Eine Dame, welche viele Jahre in England als Erzieherin in den ersten Familien, dann bis jetzt als Lehrerin an einer höheren Mädchenschule thätig war, sucht Unterricht in der englischen und französischen Sprache gegen billiges Honorar zu ertheilen. Zu erfragen Blumenstraße 3 parterre.

**Zeichen- und Zuschneideturz.**

\* Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode D. Klemm beginnt wieder den 1. Mai 1879: Spitalstraße 41.

Wilhelmine Pfändler.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mineralwasser.**

Rechtes Emser, Selterfer, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsnaer und Saidschüler Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

**Soles, Turbots, Süßbückinge, Speckbückinge zc.**

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

**Stockfische,**

frisch gewässerte, empfiehlt noch diese Woche G. Mayer, Schützenstraße 39.

Bier nach Pilsener Art in Export-Lagerbier Flaschen aus der Brauerei des Herrn Albert Prink empfiehlt

**Hermann Munding,**

4.1. Langestraße 187.

**Frühjahrs-Weberzieher**

in verschiedenen Formen und Stoffen und zu auffallend billigen Preisen.

**Wilh. Finckh,**

Gäße der Langen- und Herrenstraße.

NB. Eine Partie vorjähriger Paletots gebe ich, weil solche von kürzerer als dies Jahr getragenen werdenen Fagon sind, zu bedeutend herabgesetzten Preisen ab.

**Jagdmäntel, Jagdjoppen, Jagdblousen**

in sehr schönen Formen, von sogenanntem Jagdleinstoff, empfiehlt zu billigsten Preisen

**Wilhelm Finckh,**

Gäße der Langen- und Herrenstraße.

**Toilette- u. Badeschwämme**

in großer Auswahl von den feinsten bis zu den ganz einfachsten zu billigst gestellten Preisen empfiehlt

**Adolf Kiefer,**

Langestraße 92.

Eine große Partie Schwämme habe ich, um damit zu räumen, zu sehr billigem Preise ausgelegt.



Meinen verehrten Kunden mache ich die Anzeige, daß ich die erwartete Sendung

**Neapler Saiten**

aus der rühmlichst bekannten Fabrik von Cyrille Grange in vorzüglich reiner u. haltbarer Waare erhalten habe.

Ferner empfehle ich alte und neue Violinen, Viola's, Cello's, Contrabässe, Schlag- und Streichzithern und Gitarren. Reparaturen aller benannten Instrumente werden auf's Beste ausgeführt und billigst berechnet.

**Joh. Padewet,**

Hof-Instrumentenmacher & Reparatour, 3.1. Karl-Friedrichstraße 4.

**Aufbewahrung von Pelz- und Wollwaaren**

über den Sommer unter Garantie gegen Mottenfraß und Feuergefahr bei

**Wilh. Seck, Kürschner,**

2.1. Langestraße 44.

**Leinene Säcke**

zu Postbüchern in Folge Rückgang des Rohmaterials um 5% billiger bei

**Wilhelm Schmidt Wwe.,**

Langestraße 112.

**Bahnhofstadttheil. Einquartierung.**

\* Unterzeichnete macht diejenigen Bewohner, welche nicht genug Raum für Einquartierung besitzen, aufmerksam, daß solche bei ihm untergebracht werden kann.

**A. Haumesser, 3. Bayr. Hof.**

**Zur gefälligen Beachtung!**

3.1. Ergebenst Unterzeichneter empfiehlt sich an mit bestens im Reinigen und frischen Auffrischen von Oelgemälden und Oeldruckbildern, im Bleichen und Reinigen von verdorbenen Kupferstichen, Stahlstichen, Lithographien und Photographien, im Reparieren und Wiederherstellen von zerbrochenen und verdorbenen Gypsfiguren, im Ausstreichen, Lackieren und Bronzieren von Gegenständen in Bronze, Eisen, Holz, Leder, Thon u. s. w., im Richten zerbrochener Gegenstände von Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Meerschaum, Holz, Thon u. s. w. In dem ich um zahlreiche Aufträge ergehen bitte, mache ich noch auf meine auf's Schönste verzierten „italianischen Blumentöpfe“ aufmerksam, welche sich sehr schön zur Zimmerdecoration eignen, und bitte gefälligst um gütige Abnahme.

Hochachtungsvoll und ergehenst  
**Max Maier, Gemälde-Restaurateur,**  
Zähringerstraße 35.

\* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens

**G. Bremeler, Ritterstraße 18.**

**Café Seyfried**

2.1. 16 Bittel 16.  
An einem guten, billigen Mittagstisch können noch einige Herrn Theil nehmen.

**Café May**

empfehlte heute früh Wellfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste.

**Restauration Mondon.**

\* Heute früh Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste, sowie Schwartzenmagen nebst gutem Lagerbier empfiehlt

**H. Mondon.**

**Codes-Anzeige.**

Tiefbetrubt benachrichtigen wir Sie hiermit, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und Tante

Frau Kanzleirath **Karoline Neumann**

Wittve, geb. Habich,

nach längerem Leiden heute früh im 72. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 15. April 1879.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Alfred Neumann.**

**Codesanzeige.**

\* Freunden und Bekannten gebe hiermit die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau Dienstag Nacht 10 1/2 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden durch den Tod entzissen wurde. Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen:

**Daniel Reif,** nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 17. April, Nachmittags 3 Uhr, statt; dies diene statt besonderer Anzeige.

**Todesanzeige.**

Es hat dem Allmächtigen gefallen, unsere gute Mutter, Großmutter, Schwester, Schwiegermutter und Tante

Frau **Karoline Stein,** geb. Würth,

Finanzraths Wittve,

heute Mittag 12 Uhr nach kurzem aber schwerem Leiden in ihrem 76. Lebensjahre zu sich zu rufen, was wir theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit anzeigen.

Karlsruhe, den 16. April 1879.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Nach dem Wunsche der Verstorbenen wird gebeten, Blumenpenden gefälligst zu unterlassen.

**Dankagung.**

\* Für die vielen Beweise der herzlichsten Theilnahme, welche uns bei dem schweren Verluste unseres unvergesslichen Sohnes und Bruders des

**Dr. Ludwig Sallwachs**

von unsern Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie von den Freunden des theuren Entschlafenen in so reichem Maße gegeben wurden, daß uns eine Erwiederung im Einzelnen nicht möglich ist, sagen wir ihnen Allen unsern wärmsten, innigsten Dank.

Karlsruhe, den 16. April 1879.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Central-Bureau von W. Gutekunst, 8 Friedrichsplatz 8.

Brut-Gier Wangenauer Landhuhn-Kreuzung 1 Stück 10 Pfennig bei Gutsverwalter Löffel, Hohenwetttersbach.

Jahreszeiten. Alle kommen.

Großherzogliches Hoftheater. Donnerstag den 17. April. II. Quartal. 53. Abonnementsvorstellung. Lucia von Lammermoor. Oper in drei Akten von Donizetti. Anfang 7 1/2 Uhr. Freitag den 18. April. II. Quartal. 54. Abonnementsvorstellung. Der Weichenfresser. Lustspiel in 4 Akten von G. v.

Weisse Vorhänge, weiße und farbige Rouleauxstoffe, gemalte Fensterstore, Fensterstramin. Sexauer & Berblinger, Teppich-, Möbel- und Vorhangstoff-Lager, 2 Friedrichsplatz 2.

Gummi-Tischdecken, durch Abwaschen leicht zu reinigen, in reichhaltiger Auswahl empfiehlt August Fudickar, Specialität in Gummiwaaren, Herrenstraße 18.

Kinderlaufstühle, welche das Gehenlernen der Kinder sehr erleichtern. Hch. Rothweiler, 82 Bähringerstraße.

Lager-Bier wird von heute an verzapft bei H. Fels, Kronenstraße 44.

Süddeutsches Männer-Quartett. Heute Donnerstag den 17. April. Abends 8 Uhr. CONCERT im oberen Saale des Café Nowack, gegeben von den Herren Walter, Geiserhofer, Schrauff und Benedict vom Stadttheater in Würzburg. Reichhaltiges, gut gewähltes Programm. Eintritt 30 Pf. NB. Billette sind vorher zu haben in der Musikalienhandlung von Fr. Dört, Friedrichsplatz, und bei Karl Bregenzer, Langestraße 76. Auf Wunsch werden ganze Tische reservirt.

Moser. Victor: Herr von Bacher, vom Stadttheater in Zürich, als Gast.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen: 16. April Ferdinand Hamburger von Pforzheim, Kaufmann alda, mit Emma Trefurt von hier. Geburten: 12. April. Friedrich Wilhelm Karl Heribert, Vater Johann Gerlach, Assistent. 12. " Ludwig Johann Franz, Vater Rudolf Wolfmüller, Kaufmann. 13. " Friederike Sophie, Vater Josef Gillard, Diener. 14. " Frieda Magdalena, Vater Gottfried Günther, Schlosser. 15. " Anna Marie, Vater Karl W. Hensel, Wurster. Todesfälle: 15. April Emma, alt 1 Jahr 11 Monate 5 Tage, Vater Schuhmacher Schreier. 15. " Friederike Reiss, alt 32 Jahre, Ehefrau des Handelsmann Reiss. 15. " Woldegar, ledig, alt 18 Jahre, Vater Rentner von Merion. 15. " Jakob Zimmermann, Oekonom, Wittwer, alt 66 Jahre. 15. " Katharina Brennsied, alt 28 Jahre, Ehefrau des Tagelöhners Brennsied. 15. " Franz Freiliger von Bettendorff, Grundherr und Rittmeister a. D., Wittwer, alt 55 Jahre. 15. " Karl, alt 3 Monate 7 Tage, Vater Cementarbeiter Pfisterer. 16. " Elsa, alt 6 Monate 13 Tage, Vater Postsekretär Bruhn.

Fremde

Übernachteten hier vom 15. auf den 17. April. Darmstädter Hof. Schindler m. Sohn v. Goblentz, Knapp, Kaufm. v. Mannheim. Ham, Dörfel von Stodach. Freundlich, Kfm. v. Würzburg. Erbprinzen. Frhr. v. Marschall, Staatsanwalt u. Reichstagsabgeordneter von Mannheim. von Herrmann m. Frau u. Sohn v. Weisenburg. Hallwachs v. Wien. Weber m. Frau v. Cassel. Schmalz, Kfm. v. Berlin. Bosgen, Kfm. v. Frankfurt. v. Böhm, Generalmajor v. Mühlhausen. von Jossa, Oberst v. Berlin. Frhr. von Kladder v. Colmar. Binnemann, Prio. v. Strassburg. Fil. Moritz, 1. Lehrerin im Seminar v. Weh. Fischer, Geheimrath v. Heilberg. Fr. Wolfert v. Nürnberg. Komet, Fabr. v. London. Geis. Prestorius, Kfm. v. Tübingen. Zeller, Kfm. v. Strassburg. Wadenfrei, Kfm. von Mosbach. Kest, Kfm. v. Esslingen. Koberburg, Kfm. v. Bonn. Kraut, Kaufm. v. Rehl. Zimmermann, Lehrer v. Geroltsbach. Misch, Güterverwalter v. Gonsang. Misch, Güterverwalter v. Mannheim. Schneider, Uhrenfabr. v. Pforzheim. Klud m. Frau u. Appel u. Klud, Kfm. von Mannheim. Fischer, Kfm. v. Ludwigsburg. Süß, Kfm. v. Neustadt. Bruder, Kfm. v. Gonsang. Wall, Kfm. v. Weizgarten. Mayer, Kfm. v. Ludwigsbach. Grüner Hof. Bangel, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Eltfeld. Götze, Kfm. v. Laß. Waldorf, Kfm. v. Bors. Müller, Kfm. von Basel. Ederhard, Kfm. v. Heilbrunn. Herchenhan, Landwirth v. Waldenhausen. Schreiber, Landwirth v. Grunewald. Braun, Ref. Prio. v. Nagen. Dünnowein, Ing. v. Oldenburg. Wandura, Fabr. v. Heilberg. Leonhard, Kfm. v. Gemming. Sperling, Kfm. v. Leipzig. Göß, Kfm. v. Elmern. Funt, Kfm. v. Rauenberg. Geiger, Kaufm. v. Bamberg. Wisch, Kfm. v. Mannheim. Ameler, Kfm. v. Schaffhausen. Gößmann, Kfm. v. Sarau. Schiele, Kfm. v. Colmar. Schlegel, Fabr. v. Bern. Hotel Germania. Frhr. v. Bodmann v. Freiburg. Böhl, Kfm. v. Wien. Eisenstein, Kaufm. von Breslau. Hirschfeld, Kfm. v. Frankfurt. Brandt, Kfm. v. Cassel. Wolleber, Kfm. v. Berlin. Kay v. Geroltsbach. Emlich, Fabrikant von Mandelst. Wörner, Arch. v. München. Jung m. Frau v. Hamburg. Warschauer, Kfm. v. Leipzig. Frau Geisendorfer v. Pörrach. Wilt, Kfm. von Lausanne. Schweis, Kaufm. v. Freiburg. Gänswald, Kfm. m. Frau v. Salzburg. Veinger, Kfm. v. Worms. Fiedler, Kfm. v. Hannover. Hornstein, Kfm. v. Pulawitz. Maurer mit Familie und Begleitung von Colmar. Weber, Ing. u. Fr. Sautsen von Frankfurt. Mauser, Gewehrfabr. v. Petersburg. Hotel Große. Bortenstein, Barrer von Bockum. Steiaberger, Kfm. v. Münster. Blum v. Paris. Schmitz, v. Berlin. v. Mangalte m. Fam. v. Berlin. Frau Friederichsrichter Paul v. Kandel. Mr. und Mrs. Wittiams a. England. Dalbärth, Priv. aus Frankreich. Ostern, Kfm. v. Göttingen. Wetzstein, Kaufm. v. Frankfurt. Ginsten, Kaufm. v. Hedingen. Rosenhaupt, Kfm. von Fürth. Ullmann, Kfm. v. Leipzig. Schmitz, Kfm. von Mainz. Wagner, Priv. v. Stuttgart. Bernhart, Fabr. v. Berlin. Wäber, Fabr. v. Wien. Sünkel, Fabr. von Leipzig. Ellberg, Fabr. von Köln. Bödinger von Reuphohnungshütte. Behrend von Nagen. Lang, Priv. v. Heilbronn. Fabricius, Fabr. v. Warburg. Doerhauser, Fabr. v. Limburg. Hammermaler a. Schlegel. Jostauer, Fabr. v. Offenbach. Bühler, Kaufm. v. Dresden. Schütterle, Kfm. v. Rehl. Hotel Stoffeth. Stolz, Gerichtsnotar v. Buchen. Braun, Kfm. v. Lindenber. Vater, Kfm. v. Reutlingen. Ugli, Kfm. v. Laß. Weber, Kfm. v. Ulm. Marquet, Insp. v. Paris. Halbach, Hefewerker v. Köln. Zimmermann, Priv. v. Baden. Kraus, Forstgehilfe v. Zwingersberg. Steink, Gerichtsnotar v. Freiburg. Vogt, Priv. v. Offenburg. Schaldt, Fabr. v. Süßen. Ott, Kfm. v. Würzburg. Schulze, Kfm. v. Bruchsal. Bach, Kfm. v. Stuttgart. Prinz Waz. Kopper, Kfm. v. Nürnberg. Binder, Kfm. v. Langenbrücken. Vater u. Deshauer, Kfm. v. Frankfurt. Schlauch, Kaufm. v. Darmstadt. Hegler, Kfm. v. München. Weill, Kfm. v. Strassburg. Stähle, Kfm. v. Freiburg. Weis, Kfm. v. Basel. Hoffmann, Priv. v. Stuttgart. Luff u. Höttinger, Priv. v. Basel. Lanterott, Rent. v. Nancy. Leitz, Barrer v. Fr. Leitz v. Oafen. Her, Kfm. v. Willingen. Hamburger, Kfm. v. Stuttgart. Lang, Kfm. v. Altdorf. Berner, Kfm. v. München. Lehmann, Kaufm. v. Augsburg. Bauer, Priv. v. Frankfurt. Nothes Haus. Hiepe, Kaufm. von Mannheim. Keller, Kfm. v. Rheinischhofheim. Staudenmaier, Cand. theol. v. Basel. Wolf, Cand. theol. v. Felsberg. Brigler, Cand. theol. v. Kesselb. Alfeld, Pfr. v. Strassburg. Haberle, Priv. v. Baden. v. Schweighart, Oberförster v. Heilbrunn. Lohr, Priv. v. Baden. Gilmalt, Maler von Danzig. von Behrens, Rent. von London. Frängel, Kfm. von Strassburg. Erhard, Institut-Vorsteher v. Heilberg. Dr. Schwab v. Strassburg. Fr. Mähring v. Gons. Bauer, Insp. v. Strassburg. Höländer, Kfm. v. Basel. Schuller, Kfm. von Frankfurt. Spiegelhalter Kfm. v. Colmar. Haslauer, Priv. v. Gonsang. Welter, Fabr. v. Hamburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.